



Appenzeller-Verein
Schaffhausen-Neuhausen
und Umgebung
Gegr. 1916

Appenzeller-Obed vom 21. Januar 2006 in Schaffhausen

Vor 90 Jahren gründeten ein paar Heimweh-Appenzeller in Schaffhausen den „Appenzeller- und St. Gallerverein“. Aus Anlass dieses Jubiläums gestaltete sich der traditionelle Appenzeller-Obed im Hombergerhaus in Schaffhausen etwas umfangreicher und festlicher.

Nach der Begrüssung der zahlreich erschienenen Gäste durch Präsident Josef Anderegg und Vizepräsident Peter Müller kam das Programm richtig in Schuss. Wir zitieren hier aus einem Kurzbericht von Freunden appenzellischen Brauchtums:

Der musikalische Vortrag der Orig. Kinder-Striichmusig „Kalöi“ mit den Kindern der Familie Benz war ein Hochgenuss! Es ist einmalig zu erleben, dass Kinder im Alter von 8 – 18 Jahren so vereint musizieren und dies wohlverstanden ohne Noten! Die zwei kleinsten Meedle unterhielten uns mit ihrer amüsanten Mimik. Besonderen Applaus erntete, wen wundert's, das Hierigpäärl. Auch die Hobbysänger Appenzell unter der bewährten Leitung von Dölf Mettler überzeugten einmal mehr mit ihrem subtil vorgetragenen Gesang. Bei jedem Lied spürte man die innere Freude und Begeisterung der Sänger. Das gesamte Publikum (der Saal war vollbesetzt) war begeistert und so sangen alle miteinander das Landsgemeindelied (Ode an Gott, Alles Leben strömt aus Dir..)

Anschliessend war die Theatergruppe des Appenzeller-Vereins mit ihrem Dreiakter „Schlächti Usred“ unter der bewährten Regie von Claudia Müller an der Reihe. Mit diesem anspruchsvollen Stück erntete die Gruppe wahre Lachstürme.

Zum Schluss spielte die Kapelle Warthbuebe aus Weissbad mit ihren lüpfigen Weisen zum Tanze auf.

Mit diesem Unterhaltungsabend beendete der Appenzeller-Verein Schaffhausen die langjährige Tradition seiner bekannten Appenzeller-Abende. Die Ueberalterung des Vereins und der Mangel an neuen Mitgliedern lässt solch aufwendige Veranstaltungen leider nicht mehr zu. So muss der Verein eben mit kleineren internen Anlässen das gemütliche Zusammensein weiterhin pflegen.